



## **Abschied nehmen in der Coronazeit** **Merkblatt für Angehörige, ggf. Freund\*innen des/der Verstorbenen**

„Abschied nehmen, Halt geben, Zuversicht stärken: das möchten wir bei einem Todesfall möglich machen. Wir vom Seelsorgeteam begleiten Sie gern vor und nach dem Tod eines Ihnen lieben Menschen.“ – Dieser Satz beginnt unser Merkblatt für die „normale“ Zeit. Aber er gilt auch jetzt in der Krisenzeit der Coronapandemie.

*Photo by Nathan Dumlao on Unsplash*



### **Was gilt in dieser Zeit? Was ist möglich?**

Wir hatten im Pfarreiteam das Glück, über eine Zeit von Wochen Erfahrungen sammeln zu können – vor allem mit dem täglichen Präsenzdienst zwischen 15.00 und 18.00 Uhr im großen Saal des Pfarreizentrums Dreikönig und mit der offenen Kirche von ca. 10.00-18.00 Uhr – auch täglich.

Es kommen Menschen vorbei, um ein wenig abzuschalten, „aufzutanken“, zu einem kurzen Gespräch. Familien können aus einer kleinen Auswahl Spiele, Bücher oder Filme ausleihen.

Es ist möglich gewesen, Trauergespräche vor dem Tag des Abschiedes in der Präsenzzeit vor Ort zu machen. Hygienevorschriften können eingehalten werden. Menschen nehmen dies sehr dankbar an. Selbstverständlich kann dies auf Wunsch auch per Videochat stattfinden.

Aufgrund geklärter Rechtslage konnte das letzte Mal eine kleine Feier in der Kirche des Pfarreizentrums stattfinden. Abstands- und Hygieneregeln dort einzuhalten, gestaltet sich sogar leichter als auf dem Friedhof. Es können geschätzte Formen wie das Kerzenritual und gute Kommunikation sowie Musik und Gesang gewährleistet werden. Die Familie war unglaublich dankbar.

*«ich setzte den fuß in die luft  
und sie trug*

*hilde domin*

Am 17. April kam eine neue Bestimmung seitens des Bistums Basel heraus, die uns in diesem Vorgehen stützt, wobei selbstverständlich einem Wunsch seitens der Familie, sich nur auf dem Friedhof zu treffen, entsprochen wird. – Somit bieten wir ab sofort zwei Varianten an:

*Entweder*

1. eine kurze Abschiedsfeier (ohne Eucharistie/Abendmahl) mit Musik/Gesang etc. in der Kirche und anschließender Gang ans Grab und Abschlussgebete am Grab

*oder*

2. einen kurzen Abschied unmittelbar auf dem Friedhof (mit einem/r Musiker\*in)

## **Rechtliche Grundlage**

- Grundrecht der Religions- und Kultusfreiheit
- Information von Regierungsrat Anton Lauber an die Gemeinden betreffend Durchführung von Beerdigungen vom 24. März 2020
- Schreiben des Generalvikariates des Bistums Basel betr. allmähliche Lockerung der Maßnahmen zur Eindämmung der Verbreitung des Coronavirus vom 17. April 2020

## **Konkretes Vorgehen und Empfehlungen**

- Zuerst mit der Pfarrei Kontakt aufnehmen und Variante, Daten etc. klären (Empfehlung: Variante 1 – siehe oben)
- Kontaktaufnahme mit der politischen Gemeinde, Abklärungen dort
- Verzicht auf Veröffentlichung konkreter Zeiten
- Trauergespräch in der Pfarrei: Konkrete Vorbereitung der Abschiedsfeier...
- Beschränkung der Personenzahl (Empfehlung: bis ca. 7-15 Personen)
- Aushänge in der Pfarrei
- Liedblätter anstelle von Gesangbüchern
- nötige Desinfektionen werden vorgenommen
- ggf. Mund-/Nasenmasken tragen
- Transfer zum Friedhof vorher klären

## **Kontaktdaten**

Katholische Pfarrei Dreikönig  
Mühlemattstr. 5 – 4414 Füllinsdorf – Schweiz/Suisse  
Tel. +41 61 901 55 06  
E-Mail: [info@pfarrei-dreikoenig.ch](mailto:info@pfarrei-dreikoenig.ch)

Füllinsdorf, 18. April 2020

Ihr Pfarreiteam Dreikönig